

# PROGRAMM

## Eröffnung Nationalpark Hunsrück-Hochwald Pfingstwochenende 23. – 25. Mai 2015

Foto: Nationalpark Hunsrück-Hochwald/Gerhard Hänsel



Nationalpark  
Hunsrück-Hochwald



### Herzlich Willkommen zur Eröffnung!

Nun ist es so weit! Der Nationalpark öffnet seine Tore für Besucher und Gäste von nah und fern, für Groß und Klein. Nach mehr als drei Jahren intensiver Information, fruchtbarer Diskussion und einer beispielgebenden Beteiligung der Region geht der jüngste Nationalpark Deutschlands an den Start.

Mit einer dreitägigen Eröffnungsfeier möchten wir die Vielfalt und Besonderheit der Hunsrück-Hochwald-Region vorstellen. Die Zentralveranstaltung findet am Pfingstsamstag am Hunsrückhaus statt. Der öffentliche Festakt wird begleitet von einem durch 40 regionale Aussteller getragenen Nationalpark-Markt sowie einem Bühnenprogramm und gipfelt abends in der Nationalpark-Comedy. Lassen Sie sich überraschen von Modenschau, Chören der Region, Nationalpark-Modell, Schnupper-Rangertouren und vielem mehr.

Am Sonntag präsentiert sich die Nationalparkregion auf der 750-Jahrfeier in Allenbach, im Nationalparkdorf Börfink, mit einem Markt und Kulturprojekten am Hunsrückhaus,

im Keltenspark in Otzenhausen und mit Natur zum Anfassen an der Wildenburg bei Kempfeld.

Gewandert wird am Pfingstmontag. Ranger und Nationalparkführer bieten ihre ersten Touren an. Einfach hinkommen und loswandern – lassen Sie sich überraschen.

Regionale Spezialitäten sind überall zu haben und ein Shuttle-Bus-System verbindet bequem alle Veranstaltungsorte.

Gemeinsam mit der Nationalparkregion, ihren kommunalen Vertretern und den Veranstaltern freuen wir uns auf Ihren ersten Besuch im länderübergreifenden Nationalpark von Rheinland-Pfalz und dem Saarland.

**Ulrike Höfken**

Ministerin für Umwelt,  
Landwirtschaft, Ernährung,  
Weinbau und Forsten Rheinland-Pfalz

**Reinhold Jost**

Minister für Umwelt und  
Verbraucherschutz  
Saarland

## Programm Eröffnungsfeier Nationalpark Hunsrück-Hochwald\*

### Künftiges Nationalparktor Hunsrückhaus am Erbeskopf

### Pfingstsamstag 23. Mai 2015

- 10.00 Uhr** Öffentlicher Festakt im Festzelt mit multireligiöser Feier, Festreden von Bundesumweltministerin Dr. Barbara Hendricks sowie den Ministerpräsidentinnen Malu Dreyer und Annegret Kramp-Karrenbauer. Feierliche Programmeinlagen und eine Talkrunde u. a. mit der rheinland-pfälzischen Umweltministerin Ulrike Höfken, Wirtschaftsministerin Eveline Lemke, ihren saarländischen Amtskollegen Reinhold Jost und Anke Rehlinger sowie Landrat Dr. Matthias Schneider.
- 12.30 Uhr** Präsentation des Nationalpark-Modells mit symbolischer Grundsteinlegung
- 11.00 – 19.00 Uhr** Nationalpark-Markt: Regionale Aussteller und Kulturschaffende präsentieren ihre Beiträge zum Nationalpark
- 14.00 Uhr** Beginn des Nachmittagsprogrammes mit Ranger-Schnuppertouren, Markt und Nationalpark-Bühnenshow
- 20.00 Uhr** Improvisationstheater Springmaus, Einlass 19.30 Uhr, Eintrittskarten für 8,- Euro an den Tourist-Informationen der Nationalparkregion (Birkenfeld, Hermeskeil, Herrstein, Idar-Oberstein, Morbach, Nohfelden, Rhaunen, Hunsrückhaus, Nonnweiler und Thalfang)

## Nationalpark-Markt (Samstag und Sonntag 11.00 – 19.00 Uhr)

An über 40 Ständen verteilt über das Gelände des Hunsrückhauses erwartet die Besucherinnen und Besucher ein reichhaltiges Angebot: Gastronomie, Edelsteinzunft und Regionalinitiativen aus der Hunsrück-Region bieten Leckeres und Handfestes. Naturschutzorganisationen, der Naturpark Saar-Hunsrück und wissenschaftliche Einrichtungen informieren und laden zum Mitmachen ein. Themen des Marktes sind Naturschutz, Wald, Tiere und Tourismus. Wer es aktiver mag, kann wandern, klettern oder sommerrodeln. Für die Jüngsten gibt es eine Familienecke, ein besonderes Karussell und das Mitmachkunstprojekt des Freundeskreises Nationalpark.

Besonderheiten aus der Küche sind die gefüllten Hunsrücker Zwergenkloße und der Hunsrücker Spießbraten. Leckeres Essen und Trinken wird über den gesamten Tag angeboten.

## Nationalpark-Bühne (Samstag 14.00 – 17.00 Uhr)

- 14.00 Uhr** Kinderchor Thalfang „Der Chorwurm“
- 14.30 Uhr** Grubscher Männergesangsverein mit „Hunsrücklied“
- 15.00 Uhr** Modenschau der Fachhochschule Trier „Trachten im Hunsrück“
- 15.30 Uhr** Männerchor Deuselbach
- 16.00 Uhr** Trommelgruppe „Sikudhani“

Hinweise zur Anreise finden Sie am Ende des Flyers.

## Nationalpark-Gemeinde Allenbach

**Pfingstsonntag  
24. Mai 2015**

### Hunsrücker Kulturgeschichte(n) erleben und den 750. Geburtstag des Ortes feiern (09.30 – 18.00 Uhr)

Sehenswürdigkeiten wie das Allenbacher Schloss, die historische Getreidemühle, die Dorfschmiede oder die Kirche mit ihrer STUMM-Orgel öffnen ihre Tore. Sonderausstellung zur 750-Jahrfeier.

In der Ortslage lassen Keltenlager, mobiles Pochwerk, Holzkohle-Meiler, Edelsteinmobil, Bienemobil, Ausstellung landwirtschaftlicher Geräte und Traktoren, historische Holzbearbeitung und Holzschnitzarbeiten oder eine Nutztierschau vergangene Zeiten lebendig werden. Workshops für Kids. Eine Sondermedaille wird geprägt.

#### Aus dem Programm

- 9.30 Uhr** Gottesdienst
- 13.00 Uhr** Archäologischer Vortrag, Dr. Sabine Hornung
- 13.30 Uhr** Geführte Wanderungen zum Ringskopf  
Überraschungsgäste (Schinderhannesbande, Gartenzwerge aus Bodenhaltung, Veronique Gayot)

#### Kulinarische Empfehlung

Schwein am Spieß, Schleffersch Gereste

Infos und ausführliches Programm: [www.vg-herrstein.de](http://www.vg-herrstein.de)

## Künftiges Nationalparktor Hunsrückhaus am Erbeskopf

### Festival „Natur-Kultur: Im Hunsrück zu Hause“ im Rahmen des Kultursommers Rheinland-Pfalz und Nationalpark-Markt mit über 40 Ausstellern (11.00 – 19.00 Uhr)

Kunstaktionen werfen einen spannenden Blick auf den Hunsrück und „den Hunsrücker an sich“. Sie zeigen, wie sich Künstlerinnen und Künstler von Landschaften und Menschen des Hunsrücks inspirieren lassen, was sie mit dem Hunsrück verbinden und was sie hier heimisch werden lässt.

#### Aus dem Programm

- 11.00 Uhr** Vernissage der Symposiums-Arbeiten „Natur-Kultur: Im Hunsrück zu Hause“ (Kooperationspartner: Kunstverein Atelier Straße e.V.)
- 13.00 Uhr** Lesewanderung mit dem Thalfanger Autor Michael E. Vieten auf der Traumschleife Gipfelrauschen
- 16.00 Uhr** Aufführung des Theaters Trier: GRETCHEN 89FF.
- 19.00 Uhr** Musik-Performances im Zelt

#### Kulinarische Empfehlung

Hunsrückwutzje aus dem Smoker, gefüllte Zwergenkloße mit Lauchspecksoße,

Infos und ausführliches Programm: [www.hunsrueckhaus.de](http://www.hunsrueckhaus.de)



**Mobil im Nationalpark – leise und umweltfreundlich mit dem Elektromotor unterwegs und ehemalige Bunkeranlage „Erwin“ – Zukunftsperspektiven im Nationalpark (10.00 – 19.00 Uhr)**

Der ansonsten unzugängliche Bunker – das eindrucksvolle Relikt des Kalten Krieges – kann besichtigt werden. Dazu gibt es ein regional-innovatives Rahmenprogramm. Die gesamte Palette elektrischer Mobilität kann ausprobiert werden, vom Elektrofahrrad über Segways bis zum Elektroauto ist alles am Start.

**Aus dem Programm**

- 10.00 Uhr** Elektromobilität erleben
- 12.00 Uhr** Gottesdienst
- 14.00 Uhr** Chapiteau-Theater mit Manfred Kessler
- ab 18.00 Uhr** Rockkonzert mit „DHB“ und modern music school

**Kulinarische Empfehlung**

Aschenbraten, selbst gebackener Kuchen

Infos und ausführliches Programm: [www.gemeinde-boerfink.de](http://www.gemeinde-boerfink.de)

Künftiges Nationalpark-Tor Wildenburg in Kempfeld

**Naturerlebnistag – Im Reich von Wildkatzen und Wölfen mit Eröffnung der Wolfslandschaft, RZ-Wandertag und Jubiläum 125 Jahre Hunsrückverein (10.00 – 19.00 Uhr)**

Im Festzelt an der Wildenburg und im Wildfreigehege erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Programm mit Wanderungen, Musik, heimischen Künstlern (Clown Otsch, Mundart- und Schlagersänger Martin Weller und Eva-Maria Besanson), Info- und Aktionsständen rund um das Thema Umwelt- und Naturschutz, Wildparkrallye, Bastel- und Schminkaktionen, Wildtierfütterungen, Uhu und Greifvogelpräsentation und vieles mehr.

**Aus dem Programm**

- 10.00 Uhr** Ökumenischer Gottesdienst
- 11.15 Uhr** Rangertour zur Mörschieder Burr
- 13.30 Uhr** Eröffnung der Wolfsblut-Wolfslandschaft
- 18.00 Uhr** Festakt 125-Jahre Hunsrückverein

**Kulinarische Empfehlung**

Hausgemachter Kuchen, Wild- und Grillspezialitäten, Vegane Küche

Infos und ausführliches Programm: [www.wildfreigehege-wildenburg.de](http://www.wildfreigehege-wildenburg.de)

Künftiges Nationalpark-Tor Keltenpark Otzenhausen

**Nationalpark mit allen Sinnen erleben und auf den Spuren der Kelten wandeln (11.00 – 19.00 Uhr)**

Sternwanderungen aus den Gemeinden Nohfelden, Nonnweiler und Hermeskeil führen am Vormittag zum historischen Keltenpark. Die Festveranstaltung startet mit einem ökumenischen Gottesdienst unter freiem Himmel. Themen-Wanderungen und Rangertouren führen in den Nationalpark und zum keltischen Ringwall. Aussteller und Waldpädagogen informieren multimedial im Freigelände zu Naturparkregion und Nationalpark.

**Aus dem Programm**

- 11.00 Uhr** Gottesdienst
- 14.00 Uhr** Keltisch-bretonische Musik „An Erminig“
- ab 14.00 Uhr** Geführte Wanderungen
- 18.00 Uhr** Konzert Landes-Jugendsinfonieorchester Saarland („Naturmotive“)

**Kulinarische Empfehlung**

Keltischer Spießbraten, Flammkuchen

Infos und ausführliches Programm: [www.nonnweiler.de](http://www.nonnweiler.de)

**Pfingstmontag  
25. Mai 2015**

## Die ersten Ranger- und Nationalparkführer-Touren

Auf zehn verschiedenen Wanderungen können Sie die ersten Angebote und Programme der Nationalparkverwaltung ausprobieren. Ranger nehmen Sie mit auf rund dreistündige Beobachtungstouren oder Sie folgen den privaten Nationalparkführerinnen und Nationalparkführern auf speziellen Themenwanderungen. Auf Wegen und Pfaden lernen Sie so ausgesuchte Bereiche des Nationalparks kennen, erfahren viel über Natur und Kultur, über Entstehung und Entwicklung. Lauschen Sie den Geschichten aus dem Nationalpark oder lassen Sie einfach die Natur auf sich wirken.

Bitte denken Sie an geeignetes Schuhwerk und witterungsgemäße Kleidung. Die Treffpunkte der Touren im Nationalpark sind auf der Karte abgedruckt.

Hinweise zur Anreise finden Sie am Ende des Flyers.

## Erkundungstouren mit Rangern

### „Felsentour“ an der Wildenburg, 11.00 Uhr

Der Hexentanzplatz an der Wildenburg, die Quarzitrückten aus dem Devon und die Rosselhalde der Mörtschieder Burr sind die Ziele, die im östlichen Zipfel des Nationalparks angesteuert werden. Im Anschluss bietet sich ein Besuch im Wildfreigehege mit dem Wildkatzenzentrum oder dem gemütlichen Café am Fuß des Burgturmes an.

Teilweise steile Teilstrecken, überwiegend auf Pfaden. Shuttle-Bus.



### „Inseltour“ in Thranenweier, 11.30 Uhr

Als Rodungsinseln bezeichnet man gemeinhin die in große Waldgebiete eingestreuten kleinen Siedlungsgebiete mit den umliegenden Wiesen und Weiden. Die Natur dieser Lichtungen, die Geschichte ihrer Dörfer und die Geschichten um ihre Menschen sind Thema dieser Wanderung.

Für Kinderwagen und Rollstuhl geeignet, überwiegend ebene Teilstrecken. Shuttle-Bus.

### „Waldtour“ auf der Muhl, 12.00 Uhr

Eine besinnliche Begegnung mit dem Wald im stillen Westen des Nationalparks. Nicht um spektakuläre Felsen und Moore geht es bei dieser Wanderung, das Auge wird vielmehr auf die kleinen, wertvollen und wichtigen „Perlen“ des Nationalparks gelenkt.

„Natur pur“ heißt es auf dieser Tour!

Steile Teilstrecken, teilweise auf Pfaden. Shuttle-Bus.

### „Ringtour“ am Keltendorf Otzenhausen, 12.30 Uhr

Trittsicher sollte man sein auf dieser Kultur-Tour, wenn man sich aufmacht, das Netz der Wege und Pfade am keltischen Ringwall zu erkunden. Die imposanten Reste aus keltischer Zeit und die Felsformationen ringsum trotzen seit jeher menschlicher Bewirtschaftung, Totholz – voller Leben – prägt folglich das Bild.

Steile Teilstrecken, überwiegend auf Pfaden. Shuttle-Bus.

### „Grenztour“ am Sauerbrunn, 11.00 Uhr

Ein spannender Grenzgang zwischen Nutzung und Schutz, zwischen Niederwald und Hochwald, Jungwuchs und Zerfall, Nadelholz und Laubwald, Moor und Fels. Die Tour für sportliche Waldinteressierte. Diskussion erwünscht beim erfrischenden Schluck aus dem Sauerbrunnen.

Mäßig steile Teilstrecken, teilweise auf Pfaden.

### **Wald-Wissens-Wanderung, Thranenweiher, 14.00 Uhr**

Der Name ist Programm: Spannend und kurzweilig wird Wissenswertes und Interessantes zum Wald-Nationalpark Hunsrück-Hochwald auf der Wanderung geboten.

Teilweise auf Pfaden.

### **Wahrnehmungs-Paradies Wald, Keltendorf, 14.00 Uhr**

Es bedarf aller Sinne, will man die Wunder des Waldes wahrnehmen. Diese Sinne für die Natur zu schärfen und zu schulen, darum geht es auf dieser Wanderung.

Steile Teilstrecken, überwiegend auf Pfaden.

### **Gesundheits-Schnupper-Wanderung, Erbeskopf, 14.00 Uhr**

„Stadtluft macht frei“ – war gestern. „Waldluft macht fit!“ Die Wanderung öffnet den Geist und tut der Seele gut, fordert aber auch den Körper – mit Fitness und Spaß wird der Nationalpark erwandert. Die Schnuppertour zeigt, wie's geht.

Teilweise auf Pfaden.

### **Im Reich der Wildkatze, Wildenburg, 14.00 Uhr**

Von der mittelalterlichen Wildenburg führt der Weg über die Reste der Befestigungsanlagen aus keltisch-römischer Zeit rund um die Mörschieder Burr. In diesen urtümlichen Wäldern fühlt sich die scheue Wildkatze besonders wohl.

Steile Teilstrecken, überwiegend auf Pfaden.

### **Nationalpark für alle, Sauerbrunnen, 14.00 Uhr**

50plus und mehr: Die jungen Alten auf dem Weg in die einzigartige Natur des Nationalparks.

Mäßig steile Teilstrecken, teilweise auf Pfaden.



## Anreise

### Allgemein

An jedem Tag sind Shuttle-Busse eingerichtet, die die Veranstaltungsorte und den Bahnhof Idar-Oberstein verbinden. Bitte beachten Sie die Beschreibungen zur Anreise an den einzelnen Veranstaltungstagen. Der Veranstaltungsort „Hunsrückhaus“ ist großräumig ausgeschildert. Dort steht nur eine begrenzte Anzahl von Parkplätzen zur Verfügung, Bitte planen Sie ausreichend Zeit für Ihre Anreise ein. Navigation zum Hunsrückhaus (GPS-Daten): N 49°44.238/ E 07°05.010 Mit dem Rad zur Eröffnung des Nationalparks Hunsrück-Hochwald: Streckenvorschläge hin zu den Veranstaltungsorten unter: [www.radwanderland.de](http://www.radwanderland.de)

### Samstag, 23. Mai 2015

Anreise mit dem PKW: Nutzen Sie bitte die Shuttle-Busse von den ausgewiesenen P&R Parkplätzen. Am Hunsrückhaus selbst stehen Parkplätze nur für Inhaber von Parkscheinen zur Verfügung. Anreise mit der Bahn: Sie erreichen die Feierlichkeiten am Hunsrückhaus bequem mit dem eigens eingerichteten Shuttle-Service. Ein Bus bringt Sie stündlich von 9.10 Uhr bis 19.10 Uhr vom Bahnhof in Idar-Oberstein zum Hunsrückhaus. Der Bus vom Hunsrückhaus zurück nach Idar-Oberstein fährt ebenfalls stündlich von 10.15 Uhr bis 22.15 Uhr.

### Sonntag, 24. Mai 2015

Alle Veranstaltungsorte werden mit einem Shuttle-Bus angefahren. Zwei entgegengesetzt fahrende Linien verbinden stündlich die Veranstaltungsorte, einschließlich der Bahnhöfe in Türkismühle und Idar-Oberstein in einem Rundkurs.

Montag, 25. Mai 2015

Die Startpunkte der Rangertouren an der Wildenburg, in Thranenweier, Muhl und Otzenhausen fährt ein Bus vom Bahnhof Idar-Oberstein (Abfahrt 10.15 Uhr) an. Nach Ende der Rangertouren bringt Sie ein Bus zurück zu den Bahnhöfen Türkismühle und Idar-Oberstein. Ankunft gegen 16.30 Uhr.

Genauere Informationen, die Zeiten und Haltestellen finden Sie online unter:

[www.nationalpark-hunsrueck-hochwald.de](http://www.nationalpark-hunsrueck-hochwald.de)

### GPS-Daten der Rangertreffpunkte

(nördliche Breite; östliche Länge)

Wildenburg	49° 46' 31"	7° 15' 13"
Erbeskopf	49° 43' 49"	7° 05' 19"
Sauerbrunnen	49° 41' 13"	7° 08' 34"
Muhl	49° 40' 44"	7° 02' 56"
Thranenweier	49° 42' 32"	7° 06' 08"
Keltendorf	49° 36' 52"	6° 59' 48"



## Allgemeine Informationen

### Ansprechpartner und Kontakt

Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald  
Brückener Straße 24  
55765 Birkenfeld

#### Telefon

06131 – 884152 – 0

#### Fax

06131 – 884152 – 999

#### E-Mail

poststelle@nlphh.de



Die Veranstaltungen finden überwiegend im Freien statt. Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung werden empfohlen.



Für das leibliche Wohl sorgen örtliche Gastronomen. Auf dem Nationalpark-Markt bieten sie ihre kulinarischen Köstlichkeiten aus der Nationalparkregion Hunsrück-Hochwald an.



Hinweise zu Übernachtungsmöglichkeiten in der Nationalparkregion erhalten Sie von der Touristinformation Thalfang.



Für spezielle Fragen zur örtlichen Situation der Barrierefreiheit und benötigte Hilfestellung wenden Sie sich bitte an das Team des Nationalparkamts Hunsrück-Hochwald.



Alle Informationen zum Programm des Eröffnungswochenendes, zur Anreise, zum Shuttle-Service, zu Fragen der Barrierefreiheit und viele Informationen mehr finden Sie auf unseren Internetseiten.



Die Eröffnung des Nationalparks ist ein Beitrag zur „Green Week“, der bedeutendsten europäischen Umweltkonferenz in Brüssel.

[www.nationalpark-hunsrueck-hochwald.de](http://www.nationalpark-hunsrueck-hochwald.de)

## Anreise



Rheinland-Pfalz und Saarland laden ein in den länderübergreifenden Nationalpark Hunsrück-Hochwald.